

Grüne Fraktion Eichenweg 13 a 67346 Speyer Herrn Oberbürgermeister

Hansjörg Eger Maximilianstr. 100

67346 Speyer

per Email

Γ

Fraktion B'90/DIE GRÜNEN

Irmgard Münch-Weinmann Fraktionsvorsitzende

Eichenweg 13a Tel.: 06232 41031 irmgard.muench-weinmann@t-online.de

Speyer, 13.Juni 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, die Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Stadtratssitzung zu setzen:

Anfrage zu "Sozialwohnungen" Bezahlbarem Wohnraum und mietpreisgebundenen Wohnungen

Anfrage:

 Wie viel Mietpreis gebundene Wohnungen - sogenannte Sozialwohnungengibt es derzeit in Speyer insgesamt?

Wir bitten Sie dies zusätzlich aufzuteilen in:

- Gemeinnützige Baugenossenschaft (GBS)
- Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs-GmbH (GEWO)
- Gemeinnütziges Siedlungswerk (GSW)
- o auf dem freien Wohnungsmarkt
- Wie wird sich der Bestand an bezahlbarem Wohnraum voraussichtlich in den nächsten 10 Jahren entwickeln?
- Wie viele Personen bzw. Bedarfsgemeinschaften erhalten derzeit Kosten der Unterkunft (KdU) durch Transferleistungen?
- Wie viele Anträge für Wohngeld sind im letzten Jahr gestellt und bearbeitet worden?



Begründung:

Der Speyer Wohnungsmarkt stellt sich seit Jahren eng dar.

Junge Familien und Familien mit niedrigem Einkommen finden in Speyer nur schwer Wohnraum. Einige ziehen daher in das Umland. Speyer hat in den letzten Jahren hochpreisigen Wohnraum wie u. a. auf dem Gelände des Marienheims und dem Erlus-Gelände geschaffen. Seit geraumer Zeit existiert in Rheinland-Pfalz das "Bündnis bezahlbarer Wohnraum".

Die GRÜNE FRAKTION stellt sich die Frage,

- welche positiven Auswirkungen dadurch zu erwarten sind und
- was in unserer Kommune getan werden kann, um neuen Sozial-Wohnraum zu schaffen.

Wir möchten, dass neue Projekte zum gemeinschaftlichen Wohnen auch mit Wohnraum für mittleres Einkommen entstehen können.

Mit freundlichen Grüßen

Irmgard Münch-Weinmann (Fraktionsvorsitzende)

Johannes Jaberg

(stellvertr. Fraktionsvorsitzender)

eingegangen per E-Mail